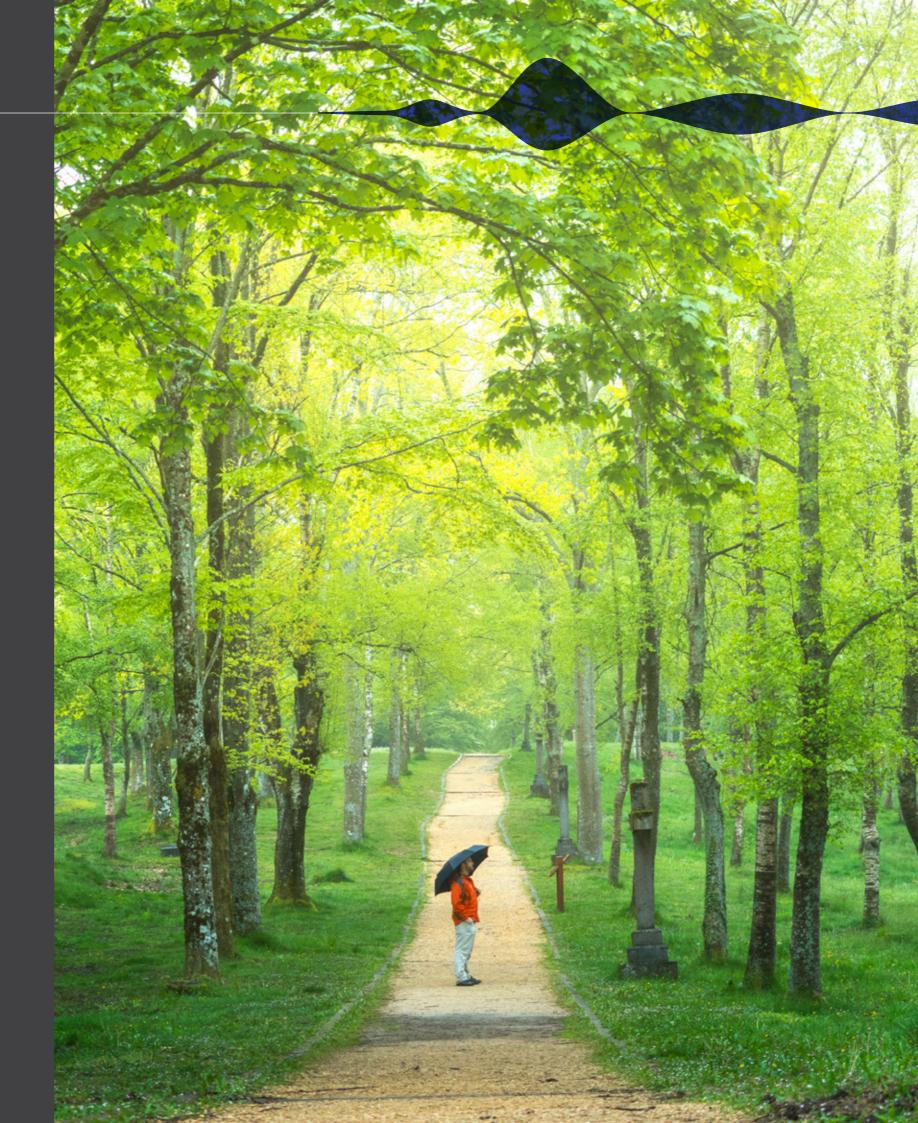


Willkommen!

DAS BASKENLAND ideal, um kurze Entfernungen zu genießen

Ein kompakter Landstrich mit großen
Möglichkeiten: So viele Wunder in solch geringer
Entfernung sucht man sonst vergeblich.
Das Baskenland ist der ideale Ort, um in kurzer
Zeit unzählige Vorzüge zu genießen: eine
abwechslungsreiche Landschaft, ein einladendes
Klima, eine berühmte Gastronomie.







Zwei Farben werden Sie auf Ihrer gesamten Reise begleiten: das Grün der Berge und Täler, die eine eindrucksvolle Kulisse bilden, sowie das Blau des Meeres. Seit jeher sind die Basken eng mit den Lebensräumen Land und Meer verbunden, und diese Tatsache bleibt auch dem Besucher nicht verborgen. Beide gemeinsam haben eine Wesensart hervorgebracht, die sich in den Eigenarten des Landes widerspiegelt: tief verwurzelte Sitten und Gebräuche, eine reiche Kultur, autochthone Sportarten...

Um das Wesen der Einheimischen besser zu verstehen, lohnt es sich, in ihre Traditionen einzutauchen, die Fischerhäfen des Landes zu durchstreifen und vom Landleben zu kosten. An der Küste werden Sie selbst spüren, wie das Kantabrische Meer den Charakter der hiesigen Dörfer und ihrer Einwohner geprägt hat. Der Unterschied zu den Bewohnern des Landesinneren wird Ihnen mit Sicherheit nicht verborgen bleiben. Wenn man sich die Geschichte der illustren Persönlichkeiten vor Augen führt, die dem Wesen dieser Gemeinschaft im Laufe der Zeit eine Form gegeben haben, denn versteht man den von maritimen, industriellen und landwirtschaftlichen Einflüssen geprägten Charakter der Basken, der Vielseitigkeit und Unternehmergeist vereint.

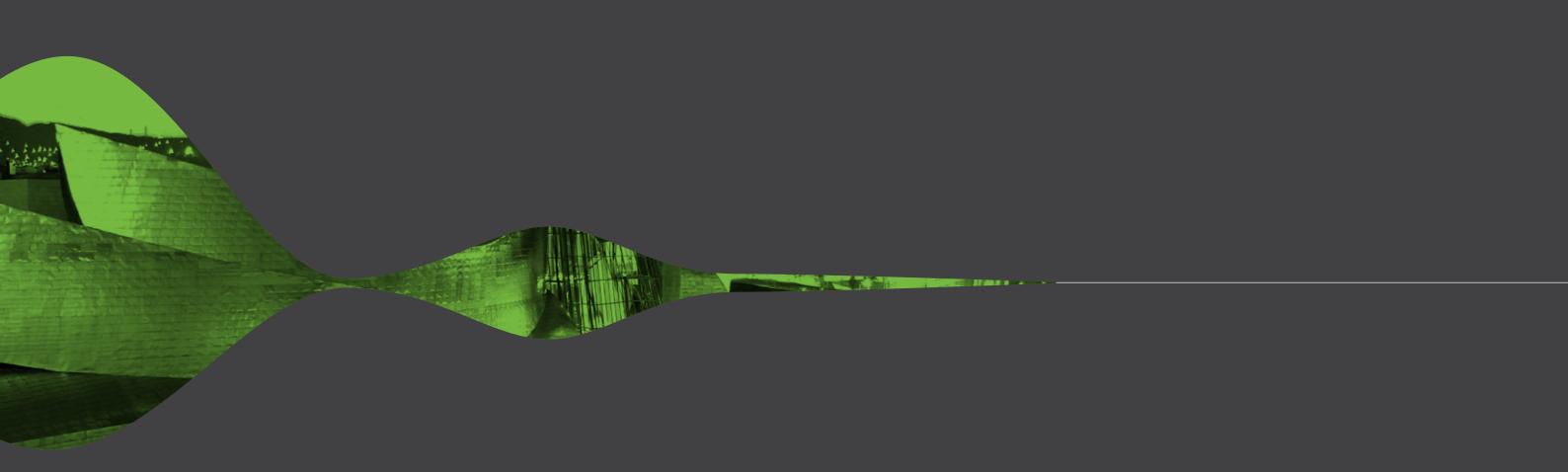


Die Dörfer an der Küste und im Landesinneren werden Sie zweifellos verzaubern, doch Sie werden sehen, dass von den drei Hauptstädten der baskischen Provinzen eine ebenso große Faszination ausgeht. Bilbao wird Sie durch seinen Wandel von einer Industriestadt in eine Avantgarde-Metropole überraschen, welche die bedeutendsten Architekten der Welt anzieht. Das exquisite und einzigartige San Sebastian verführt mit seiner zauberhaften und herrschaftlichen Atmosphäre. Vitoria-Gasteiz präsentiert sich dem Besucher als grüne Stadt mit einem reichen Kulturerbe, deren städtebauliche Planung weltweit Maßstäbe setzt.

Gutes Essen und Trinken sind im Baskenland ein Luxus, den jeder sich leisten kann: Einheimische Produkte, die der Saison entsprechen und sich in der Form von Pintxos (den hiesigen Tapas) präsentieren, genießt man zu einem guten Wein aus Rioja Alavesa, einem Glas spritzigen Txakoli oder Apfelwein. Dies ist das Land der guten Küche. Doch nun ist es Zeit fürs Genießen.

Der touristischen Marke zusammen, die der Präsentation des baskischen Fremdenverkehrsangebots dient: Auf dem staatlichen Markt: EUSKADI. Auf dem internationalen Markt: BASQUE COUNTRY. Ausgenommen auf den Märkten, wo die an die ihre Sprache angepasste Marke wirksamer ist, wie z. B. in Frankreich, Deutschland und Italien. EUSKADI-PAYS BASQUE; BASKENLAND; PAESI BASCHI.

TOURISTISCHE MARKEN





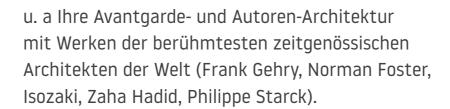
Bilbao ist die Hauptstadt der Provinz Bizkaia und außerdem Metropole wie auch Wirtschaftsund Finanzzentrum von Euskadi. Sie ist mit 1.000.000 Einwohner die größte Stadt in Euskadi und auch Universitätsstadt.

Die Ria von Bilbao durchzieht die Metropole von der Altstadt bis zur Bizkaia Brücke. Die Stadt ist von Hügeln wie dem Monte Artxanda umgeben. Zu ihren Infrastrukturen gehören der Hafen für Kreuzfahrtschiffe wie auch der größte Flughafen des Baskenlands und Nordspaniens, d. h. die internationale Eingangstür.

Bilbao wurde 2010 auf internationaler Ebene mit dem Nobelpreis der Städte "Lee Kuan Yew World city prize" aufgrund ihrer städtischen Umwandlung ausgezeichnet.

WAS MAN IN BILBAO AUF KEINEN FALL VERPASSEN DARF BESICHTIGUNGEN:

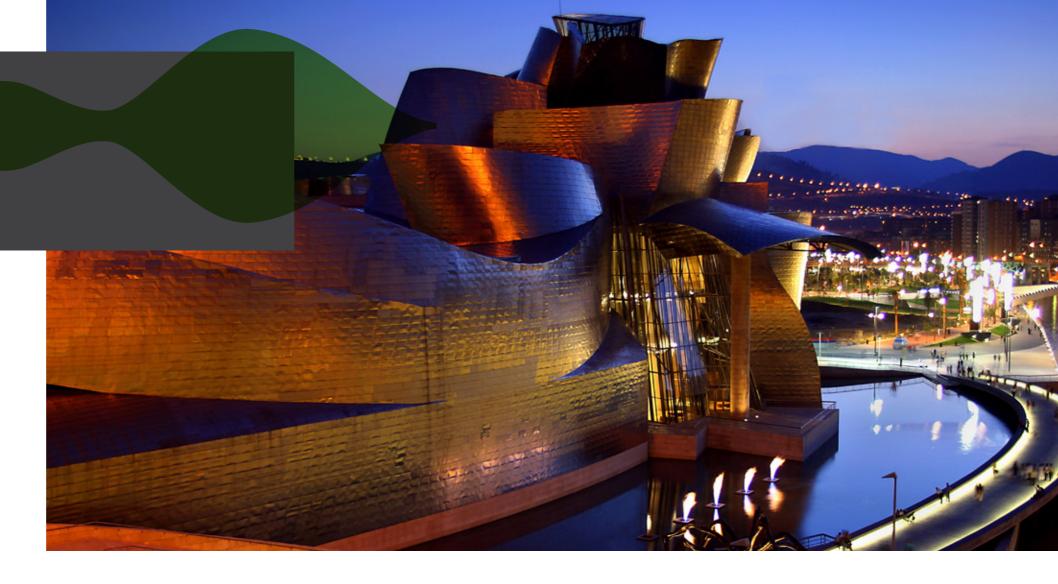
- Bizkaia Brücke (Puente Bizkaia), Weltkulturerbe.
- Ihre Museen: Das Guggenheim-Museum und das Museum der Schönen Künste (es gehört zu den wichtigsten Museen für Malerei und Bildhauerei in Spanien). Kornmarkt, das Museum der Volkskunde und Geschichte des Baskenlandes, das Museum für künstlerische Reproduktionen, das Museum des Fußballklubs Athletic, das Stierkampfmuseum



- Spaziergänge: Durch die Altstadt und ihre berühmten Sieben Straßen, an den Ufern der Ria entlang, durch das Ensanche Viertel und auf den Monte Artxanda Hügel, der Panoramablicke über die Stadt bietet und mit der Seilbahn erreichbar ist.
- Teilnahme: An Kongressen, Messen und Versammlungen (BEC, Euskalduna-Palast, Guggenheim-Museum u. a.), Festivals und kulturellen Veranstaltungen wie auch an ihren Volksfesten und den traditionellen Festveranstaltungen (Stierkämpfe, Semana Grande, Karwoche u. a.)

- Einkaufsmöglichkeiten: In berühmten
 Markengeschäften, wie auch in Fachgeschäften
 bodenständiger Erzeugnisse Es lohnt sich, den
 Ribera Markt oder den traditionellen Jahrmarkt am
 Thomastag (21. Dezember) zu besuchen.
- Essen: das gesamte gastronomische Angebot in Euskadi: von Pintxos (Häppchen) über die traditionelle Küche bis hin zur Haute Cuisine.
- Schlafen: Das beste Übernachtungsangebot in Euskadi.

Von Bilbao empfiehlt es sich aufgrund der Nähe nach Donostia/San Sebastián, an die baskische Küste (Costa Vasca), in die baskischen Berge und Täler und nach Rioja Alavesa zu fahren.





Donostia/San Sebastián ist die Hauptstadt der Provinz Gipuzkoa und die große Stadt (180.000 Einwohner) der Baskischen Küste. Diese nah an Frankreich gelegene Stadt öffnet sich zum Meer hin und ist als touristische Hauptstadt von Euskadi bekannt.

Sie besitzt eine der weltweit schönsten Buchen, La Concha, und drei städtische Strände. San Sebastián ist von Hügeln und Aussichtspunkten umgeben: Igeldo, Urgull, Ulia und der Santa Clara Insel. Durch die Stadt fließt der Urumea Fluss.

WAS MAN IN SAN SEBASTIÁN AUF KEINEN FALL VERPASSEN DARF BESICHTIGUNGEN:

- Altstadt, Gassen und sinnbildliche Gebäude.
- Romantischer Stadtteil mit französisch beeinflussten Gebäuden.
- San Telmo Museum und Aquarium.
- Spaziergänge: Spaziergänge und Aktivitäten in freier Natur, zu Fuß u. / o. mit dem Fahrrad der Strandpromenade entlang (vom "Peine de los Vientos" bis Kursaal), auf den Hügeln der Stadt, durch die Parks und Gärten. Man sollte auch den

faszinierenden Rhythmus des Lebens am Meer genießen und an der Küste surfen.

- Teilnahme: An Kongressen, Messen und Versammlungen im Kursaal Palast, an Festen und Volksveranstaltungen wie "Tamborrada", an der landwirtschaftlichen und gastronomischen Messe am Thomastag, dem Internationalen Filmfestival, "Bandera de La Concha", Besuch der Pferderennbahn und des Kasinos.

- Einkaufsmöglichkeiten: Im Ensanche Viertel und in der Altstadt.
- Essen: San Sebastián ist die gastronomische Stadt par excellence: es gibt keine Stadt auf der Welt, die mehr Michelin-Sterne pro Quadratmeter hat. Man kann außerdem eine Runde mit Pintxos (Häppchen) durch die Altstadt und andere Stadtteilen machen. Es besteht auch die Möglichkeit, in den Apfelweinlokalen zu essen.
- Schlafen: Die Stadt besitzt ein qualitativ hohes Angebot an Hotels, zu denen die berühmtesten Hotels Euskadis gehören.

Von Donostia/San Sebastián empfiehlt es sich aufgrund der Nähe nach... Bilbao, an die Baskische Küste (Costa Vasca) und in die baskischen Berge und Täler zu fahren.



Vitoria-Gasteiz ist die Hauptstadt der Provinz Álava und Verwaltungssitz von ganz Euskadi (250.000 Einwohner). Sie besitzt außerdem das bedeutendste Logistikzentrum in ganz Nordspanien und liegt inmitten der Natur.

Hervorzuheben sind ihre Altstadt und die mittelalterliche "Mandel": Insbesondere die "wegen Bauarbeiten geöffnete" Kathedrale (obwohl die Stadt 3 Kathedralen besitzt) wie auch die moderne, geordnete, angenehme und zugängliche Stadtplanung und der grüne Ring, von dem sie umgeben liegt. Sie war 2012 "European Green Capital".

WAS MAN IN VITORIA AUF KEINEN FALL VERPASSEN SOLLTE BESICHTIGUNGEN:

- Der historische Stadtkern und die sogenannte mittelalterliche "Mandel", in der die Santa María Kathedrale mit ihrem einzigartigen Projekt "wegen Bauarbeiten geöffnet" zu sehen ist. Sie diente Ken Follett zur Inspiration für seinen Roman "Die Tore der Welt". In diesem Stadtteil kann der Besucher ihre 5 Türme, die Zunftgassen und die Stadtmauer besichtigen.
- Museen: Bibat, Artium, Museum der Schönen Künste.



- Ajuria Enea: Residenz des Lehendakari (Präsidenten) von Euskadi.
- Die neue und geordnete Stadtplanung von Vitoria-Gasteiz.
- Spaziergänge: Auf dem "grünen Ring" mit Pfaden, Lagunen und Teichen, die in die Natur mit reichhaltiger Flora und Fauna integriert sind, wie auch durch kleinen und großen Dörfer Vitorias (Estibaliz, Armentia, Foronda usw.).
- Teilnahme: Am berühmten Jazzfestival und an den Festen, unter denen aufgrund ihrer Berühmtheit

San Prudencio (28. April) und das La Blanca Fest (August) hervorzuheben sind.

- Aktivitäten: Sport in freier Natur (grüner Ring),
 Vogelbeobachtung (Lagunen und Stauseen) und
 Besichtigung der Interpretationsstätte der Salburua
 Feuchtgebiete, Ataria.
- Einkaufsmöglichkeiten: In den Konditoreien, hauptsächlich in der Fußgänger- und Einkaufszone wie auch auf dem Markt der mittelalterlichen "Mandel".
- Essen: Die Süßigkeiten sind aufgrund ihrer Qualität berühmt. Rioja Alavesa (Weine und Gastronomie).
- Schlafen: Die neuen und komplett zugänglichen Hotels.

Von Vitoria-Gasteiz aus empfiehlt es sich aufgrund der Nähe... nach Rioja Alavesa und in die baskischen Berge und Täler zu fahren.

BERGE UND TÄLER

Hier liegt das ruhige Euskadi. Sie sind das Spiegelbild der Kultur und der Traditionen: Gernika und Casa de Juntas (Versammlungshaus), Montes Bocineros, die Mythen und Legenden von Euskadi, Gehöfte mit ihrer Lebensart und die ländlichen Sportarten.

Hervorzuheben sind die Naturschutzgebiete, der Jakobsweg und die Orte mit religiöser Bedeutung in Loiola (Haus des Hl. Ignatius von Loyola, Gründer des Jesuitenordens), Arantzazu, La Antigua, Zenarruza, Estibaliz, Urkiola.

IN DER GRÜNEN NATURLANDSCHAFT SOLLTE MAN FOLGENDES AUF KEINEN FALL VERPASSEN BESICHTIGUNGEN:

- Dörfer, ländliche Traditionen, Lebensweise (30.000 Gehöfte), Kulturgut, ländliche Sportarten, Wallfahrten, u. a.
- Die Industrielandschaften: Kohlenmeiler, Salinen, Bergwerke, Eisenhütten, Kalköfen, Kühlkammern u. a.
- Seine Museen mit Identität: Interpretationsstätten, Ökomuseen, Industriemuseen u. a.
- Spaziergänge: Durch die greifbar nahe natürliche.

- Umgebung und die Naturschutzgebiete, über die legendären Berge (Gorbea, Anboto, Txindoki, Aizgorri, Ernio), durch Täler und Bezirke, Wälder und entlang der Flüsse.
- Teilnahme: An Pelota-Wettkämpfen, ländlichen Sportarten, Wallfahrten, Messen und baskischen Märkten.

- Aktivitäten: Aktivitäten in der Natur (Mountainbike, Wandern, Orientierungslauf, Höhlenforschung u. a.)
- Einkaufsmöglichkeiten: bodenständige gastronomische Produkte (Eusko Label), Idiazabal, Sidra, Txakoli, Konserven. Kunsthandwerkliche Erzeugnisse und Keramik des Baskenlandes.
- Essen: traditionelle Gastronomie (authentische und bodenständige Erzeugnisse).
- Schlafen: ländliche Unterkünfte und
- Hotels mit Charme.

Von den baskischen Bergen und Tälern aus empfiehlt sich wegen der Nähe... ein Besuch der Baskischen Küste (Costa Vasca), Rioja Alavesa, von Bilbao, San Sebastián und Vitoria.





Die Baskische Küste (Costa Vasca) ist sehr abwechslungsreich: Fischerorte, direkt am Meer gelegene Städte, städtische Strände und weitere traumhafte Strände. Sporthäfen, Schwemmland, Steilküsten, Rias und ein lebhaftes Meer.

Unter ihren Dörfern und sinnbildlichen Orten sind Hondarribia, Zarautz, Getxo und Lekeitio, die La Concha Bucht in San Sebastián, San Juan de Gaztelugatxe, Ratón de Getaria, Bilbao und die Bizkaia Brücke, das Urdaibai Biosphärenreservat y ein Geopark hervorzuheben. An der Baskischen Küste herrscht außerdem eine reichhaltige Meereskultur, mit der berühmte Persönlichkeiten Elcano, Cosme Damián de Churruca oder Victor Hugo verbunden sind.

EAN DER BASKISCHEN KÜSTE SOLLTE MAN FOLGENDES AUF KEINEN FALL VERPASSEN BESICHTIGUNGEN:

 Fischerorte, mittelalterliche Villen und kosmopolitische Städte, in denen man die Lebensweise rund um das Meer und den Fischfang wie auch das damit verbundene Kulturerbe (Fischmärkte, Feste, Gastronomie) kennenlernen kann.

- Heilbäder.
- Natürliche Winkel wie Biotopen und Feuchtgebiete, Aussichtspunkte und Wachtürme über das Meer.
- Das Museumsnetzwerk der Baskischen Küste (darunter: das Balenciaga-Museum in Getaria, das Meeresmuseum in Bilbao, das Fischermuseum in Bermeo, das Römische Museum Oiasso in Irun, die Werft Factoría marítima Albaola in Pasaia sowie der Leuchtturm Santa Catalina in Lekeitio, das Aquarium in Donostia...).
- Spaziergänge: an der Baskischen Küste reicht das Grün der Natur bis ans Meer: Urdaibai, Flysch-Route, Steilküsten, der bemalte Wald in Oma, Feuchtgebiete, wilde Strände oder große Routen wie der an der Küste entlang führende Jakobsweg.
- Teilnahme: Sportwettkämpfe, davon einige auf internationaler Ebene wie Surfen, Segeln und

andere Besonderheiten wie die Ruderboot-Regatten (Traineras).

- Teilnahme an Volksfesten und Fischmessen.
- Aktivitäten: Wassersport (Surfen, Segeln, Tauchen),
 Wanderungen und Aktivitäten in der Natur, Vogelund Walbeobachtung.
- Einkaufsmöglichkeiten: Fischkonserven, Txakoli (Wein).
- Essen: die Mariage zwischen Fisch und Txakoli. Ausgezeichnete Gastronomie.
- Schlafen: ländliche Unterkünfte mit Charme, kleine familiar betriebene Hotels, Campingplätze.

Von der Baskischen Küste aus empfiehlt es sich aufgrund der Nähe... nach Bilbao und in die baskischen Berge und Täler zu gehen.

ALAVESA

Rioja Alavesa ist ein Gebiet mit hundertjährigen Weinbergen, in dem ein hervorragender Wein aus der Tempranillo Rebsorte erzeugt wird.

Es wird vom Ebro bewässert und liegt vom kantabrischen Hochland umgeben. Außerdem befinden sich hier die spektakulärsten Kellereien: Ysios, Baigorri, Riscal, Viñarreal-CVNE, mit "Bodega"-Dörfern und Familienkellereien, wie auch einem strukturierten Produkt: Die Weinroute durch Rioja Alavesa.

IN RIOJA ALAVESA SOLLTE MAN FOLGENDES AUF **KEINEN FALL VERPASSEN BESICHTIGUNGEN:**

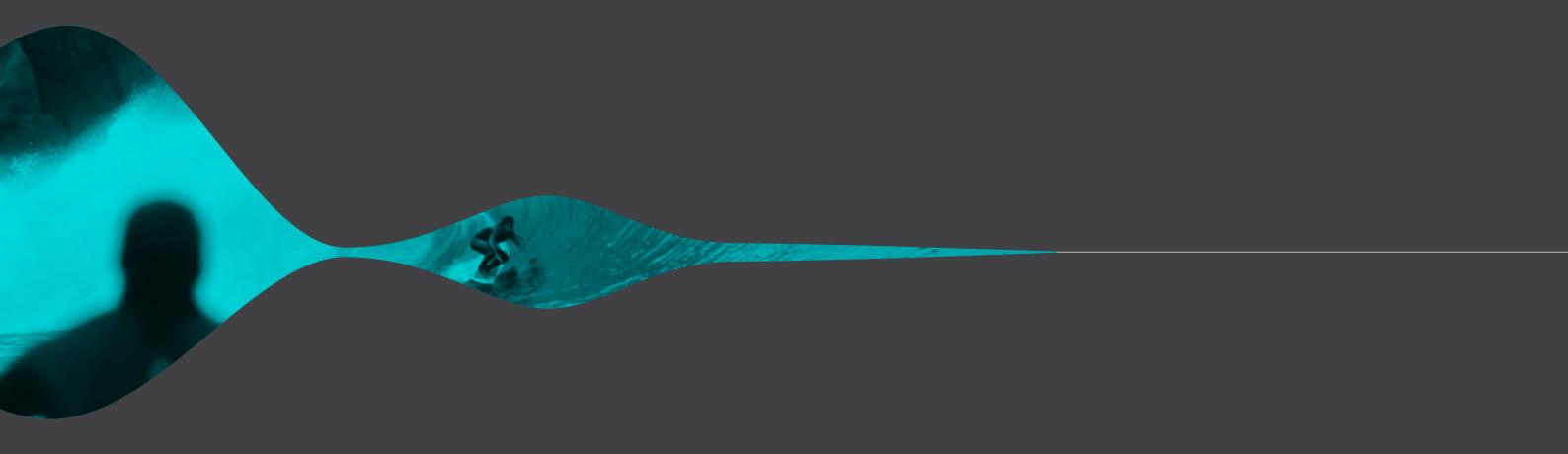
- Seine Dörfer: Laguardia, Labraza, Elciego, Samaniego, Labastida.
- Seine Avantgarde-Weinkellereien.
- Familien- und traditionelle Kellereien.
- Balcón de Rioja.
- Sein Jahrtausende altes Kulturgut wie: Poblado de La Hoya, Dolmen.
- Spaziergänge: Spaziergänge durch Weinberge und ihre Dörfer.

- Riscal und in neuen Hotels mit Charme.

Nähe... in die baskischen Berge und Täler, nach Vitoria-Gasteiz, Bilbao und nach Donostia/San



TOURISTISCHE PRODUKTE



Euskadi besitzt eine
Vielzahl an thematischen
Produkten, mit denen
es als Reiseziel
wetteifert. Es ist ein
"Multiproduktreiseziel".
Die wichtigsten Produkte
für den baskischen
Fremdenverkehr sind
Touring, Gastronomie und
Weine, Kultur und MICE.

Weiterhin sind City Breaks, Natur und Küste von großer Bedeutung. Die Produkte ergänzen das vielseitige Angebot in Euskadi (Baskenland) hinsichtlich Landschaft und Erlebnisse.

PRODUKTE ... PRODUKTE

Die Hauptproduktlinie ist Touring. Bei diesem Produkt soll der potenzielle Besucher eine Rundfahrt durch das ganze Land machen. Diese ist in eine Reihe von Produktvorschlägen gegliedert, die auf drei Streckenformaten durch Euskadi und dessen Marken beruhen: eine viertägige Route für lange Wochenenden und Kurzreisen und zwei weitere Routen mit 7 bzw. 15 Tagen Dauer für längere Reisen.

Gastronomie und Weine ist eine Produktlinie von großer Bedeutung in Euskadi, da es sich hierbei um eines der für Image und Positionierung bezeichnenden Kennzeichen handelt. Der Grund dafür sind die Qualität des Angebots und die Ausstrahlung der legendären Produkt- und Autorenmarken. Kernprodukt ist Rioja Alavesa, doch gibt es daneben weitere Vorschläge in Gestalt von Routen mit Schwerpunkt auf Txakoli, Apfelweinschänken, Pintxos, Autorenküche etc. Die Marken Rioja Alavesa und San Sebastián sind die wichtigsten dieses Angebots, obwohl auch alle anderen Marken dank ihrer transversalen Realität in ganz Euskadi präsent sind.

Club "Euskadi Gastronomika". Ist ein Netzwerk aus Restaurants, Bars, Geschäften und anderen gastronomischen Einrichtungen mit Qualitätsverpflichtung.





Die Produktlinie des Kulturtourismus zielt auf Besucher hin, deren Hauptmotivation das Erlebnis der Kultur in Euskadi ist. Somit handelt es sich hierbei um eine Auswahl kultureller Produkte (Kulturgut, Museen, Gastronomie und kulturelle Events) aus den 6 beschriebenen touristischen Marken. Hierzu gehören allgemeine Vorschläge zur Kultur von Euskadi und spezielle Vorschläge für Reisegruppen im Bereich Kulturtourismus mit besonderen Interessen.

Die Produktlinie Meetings zu der die Produktgruppe der Kongresse, Versammlungen, Tagungen und Incentive-Reisen zählt, ist das wichtigste Produkt des sogenannten Geschäftstourismus. Dieses Produkt ist eng an die großen städtischen Einrichtungen wie Kongresspaläste und sonstige besondere Räumlichkeiten sowie an die spezifischen Angebote von Hotels und speziellen Event-Veranstalter gebunden. Es ist daher an die drei Marken der Städte gebunden, die bereits über spezifische Vermarktungsorganisationen wie die Convention Bureaux mit Programmen, die speziell auf dieses Publikum fokussiert sind, verfügen.

PRODUKTE VON GROSSER BEDEUTUNG



Die Produktlinie der City Breaks konzentriert sich auf das Angebot der großen Städte von Euskadi und basiert somit auf den sogenannten "vier C" (nach den spanischen Begriffen) des Städtetourismus: Cultura (Kultur), Compras (Einkaufen), Comida (Essen) und Carácter (Charakter, damit verbundene Werte) der Marken Bilbao, San Sebastián und Vitoria.

Die Produktlinie des Naturtourismus ist vor allem durch die Unterkunft und die Ausübung besinnlicher oder aktiver Tätigkeiten in ländlicher und natürlicher Umgebung gekennzeichnet, was häufig eine Veränderung vom städtischen Alltag hin zu einer ganz anderen Umgebung mit sich bringt. Die Marke der baskischen Berge und Täler ist hierbei schon vom Konzept her das wichtigste Produkt, das durch weitere Optionen in ländlicher Umgebung an der Baskischen Küste und in der Rioja Alavesa ergänzt wird. Es ist zu berücksichtigen, dass diejenigen Touristen mit stark fokussierten und spezialisierten Aktivitäten wie Mountainbiking, Surfen usw. nicht in dieser Produktlinie sondern in der Gruppe der Marktnischen erfasst sind, da es sich hierbei um kleinere Gruppen mit sehr speziellen Informationsund Vermarktungswegen handelt.

Die Produktlinie des Küstentourismus schlägt
Aufenthalte an der gesamten Baskischen Küste
vor: Von Bilbao bis San Sebastián, d. h. über 200
Kilometer Panorama, um die sinnbildlichsten
Orte von Euskadi zu besuchen, um die klassischen
Aktivitäten bei Sonne und Meer sowie weitere
ergänzende Tätigkeiten auszuüben. Strände, Wellen,
Rias, Feuchtgebiete, Steilküsten, Leuchttürme und
Orte deren Seele den Fischern, Walfängern und
Seefahrern, Netzfischern und Anglern gehört. Orte
mit schroffer Natur sowie lebhaftem und tiefblauem
Meer. Aufgrund der Nähe zu dieser Marke werden
ergänzende Besuche der Marken Bilbao und der
baskischen Berge und Täler vorgeschlagen.



Club Surfing Euskadi umfasst mehr als 70
Akteure, die in der Lage sind, ein umfassendes und individualisiertes Angebot auf der Grundlage von Qualität, Erfahrung und Professionalität zu erstellen: Surfschulen, Surfcamps, spezialisierte Unterkünfte, Guides, Reiseveranstalter-Vertretungen, Geschäfte...

An konkrete Bedürfnisse im Bereich Nischentourismus angepasste Produktkategorien:

Religionstourismus (in Verbindung mit dem Jakobsweg und dem Ignatiusweg), aktiver Tourismus in der Natur (BTT, Wandern, Surfen), Ökotourismus (bird watching). Eine herausragende Rolle spielt der Familientourismus als zweitwichtigstes Segment im Baskenland mit Aktivitäten und Erlebnissen für Kinder sowohl in den Städten als auch an der Küste und/oder dem Binnenland: didaktische Aktivitäten, Surfen, Übernachtung in Baumhäusern, Workshops wie Brotbacken, Zubereitung von Talo, Schokolade, Imkerei oder Schäfer für einen Tag...



TOURISTIS CHE ERLEBNISSE

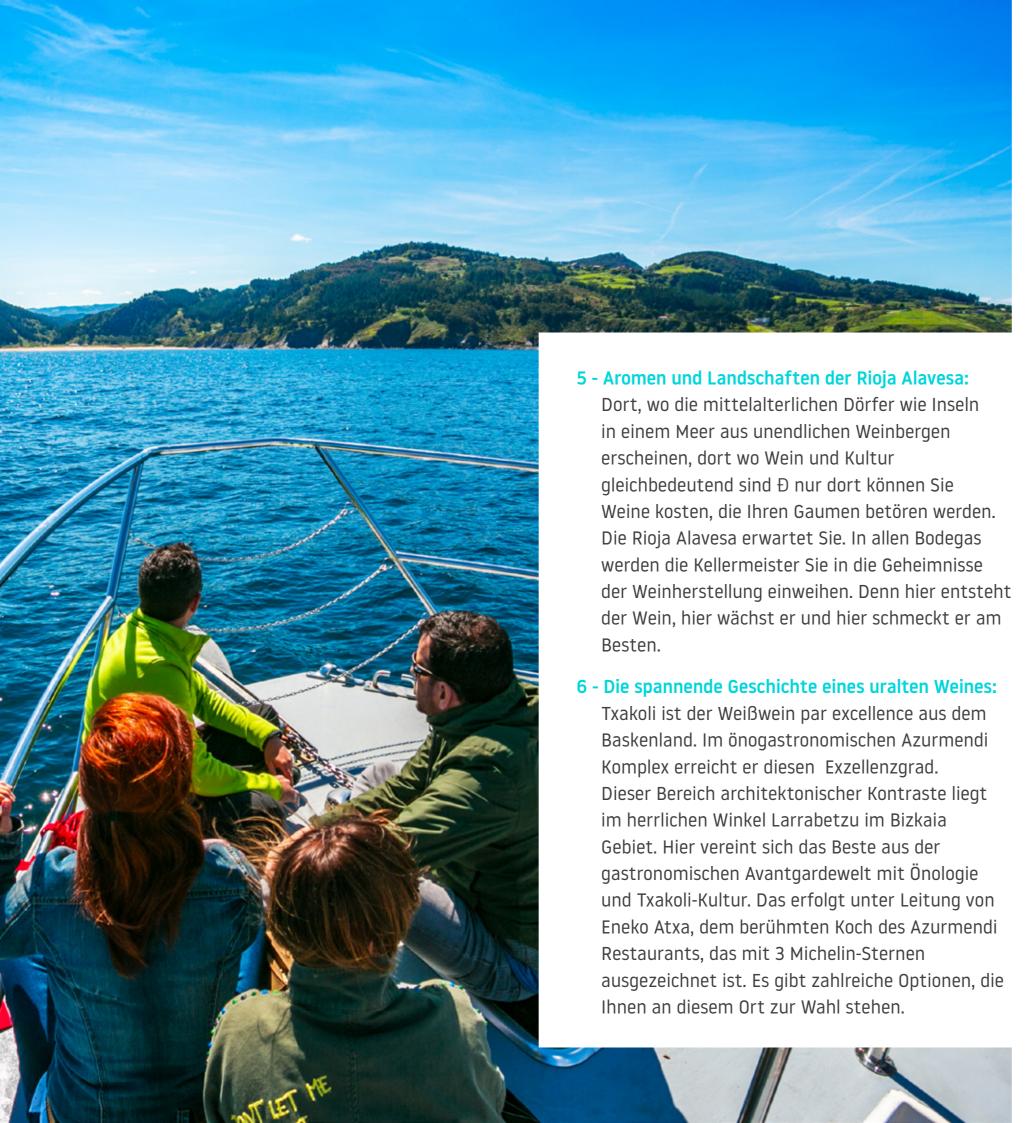
Euskadi besitzt auserdem ein breit gefachertes Angebot touristisch interessanter TOPErlebnisse. Hierbei handelt es sich um Aktivitaten mit erganzenden Bestandteilen, die einen Mehrwert darstellen und das Erlebnis unvergesslich machen.

1 - Eine Prise Salz im Salztal (Valle Salado):

Das Salztal von Añana ist aufgrund seiner architektonischen Besonderheit und seiner über dreihundert Millionen Jahre alten Geschichte eine einzigartige Landschaft. Bei diesem Erlebnis können Sie die Geheimnisse des Salzes aus Añana mit seinen Varianten wie auch seiner historischkulturellen, natürlichen, produktiven, therapeutischen und natürlich auch gastronomischen Variante kennenlernen. Das Gourmetsalz aus dem Salztal verführt die renommiertesten baskischen Köche, die damit ein einzigartiges Menü gewürzt haben, das bereits auf Sie wartet. Genießen Sie es!

2 - Schäfer für einen Tag: In einer der beeindruckendsten Berglandschaften des Baskenlandes, dem Naturpark Urkiola, befindet sich der Bauernhof Alluitz Natura SL neben der Käserei Atxarte. Dort lädt uns der Schäfer Patxi Solana ein, seinen Alltag und seine täglichen Aufgaben kennenzulernen. 3 - Der Apfelwein und das Meer: Die Tradition der Apfelweinlokale und das Txox-Ritual haben sich im Baskenland in ein gesellschaftliches Ereignis verwandelt, das immer mehr Besucher anlockt. Die Apfelweinkellereien haben ihre Einrichtungen für große Gruppen angepasst, die diese Tradition gerne zusammen genießen möchten. Es gibt aber auch immer noch Gehöfte, die ihren eigenen Apfelwein erzeugen und dieses Erlebnis im Petit Comité anbieten...

4 - Die Flysch-Route Geopark der Baskischen
Küste: Natur pur – das sind die beeindruckenden
Steilküsten in Mutriku, Deba und Zumaia, die vom
Meer aus geheimnisvoll wirken. Die als Flysch
bekannten geologischen Formen sind wie ein
Geschichtsbuch, in dem Millionen Jahre in Stein
geschrieben sind. An jeder Landspitze und in
jedem Ort kann man vom Schiff aus wie auch
zu Fuß die geheime Geschichte der Erde an der
Grenze zum Meer entdecken.



7 - Baskische ländliche Sportarten: Das baskische Volk hat in vielen Fällen aus seiner Freizeit eine Verlängerung seiner Tätigkeit gemacht. Die traditionellen Spiele in den Gehöften und die ländlichen Sportarten sind ein gutes Beispiel dafür. Die Vielfalt dieser Spiele ist beeindruckend und die bekanntesten sind wahrscheinlich Pelota, Steineheben. Baumstammhacken und Sokatira (Seilziehen). Lernen Sie die Welt der baskischen ländlichen Sportarten aus erster Hand kennen und probieren Sie selbst zusammen mit den Sportlern, die für nationale und internationale Wettkämpfe der einzelnen Sportarten trainieren. Wählen Sie die Sportarten, die Ihnen am besten gefallen, und vergnügen Sie sich beim Spiel. Dieses Erlebnis wird Sie nicht gleichgültig lassen!

8 - Mit dem Boot durch die Ria von Urdaibai:

ÚEinzigartig und unvergleichlich - so ist die Ria von Urdaibai. Ihr Naturreichtum, historisches Vermächtnis, ihre Landschaft und ihre Traditionen sind weltweit anerkannt, sodas die UNESCO die Ria von Urdaibai zum Biosphärenreservat erklärt hat. Bei diesem Erlebnis lernen Sie diesen herrlichen Ort von innen kennen: Sie fahren mit einem beguemen Boot über die internen Gewässer. Neben dieser Bootsfahrt haben Sie die Möglichkeit, diese Landschaft exklusiv zu genießen. Bei diesem Erlebnis begleitet Sie ein Führer/Geschichtenerzähler, der Sie in die Welt der Legenden und des Wissens einführen wird. Zwischendurch legt das Boot an, damit Sie einen Aperitif mit landestypischen Spezialitäten zu sich nehmen können, während sie mit kurzen Darbietungen traditioneller baskischer Livemusik unterhalten werden.



9 - Pelota Vasca und das Meer. Auf dem herrlichen und hundertjährigen Frontón-Platz von Bermeo, einem Fischerort an der Baskischen Küste, können Sie Pelota Vasca erleben und spielen. Pelota ist das baskische Spiel par excellence und diente den Matrosen (Arrantzales auf baskisch) in ihrer Freizeit als "Ablassventil".

10 - Kochkurs in einer gastronomischen Gesellschaft in San Sebastián: Die Anerkennung der baskischen Küche beruht in hohem Maße auf der Authentizität der Zutaten, aus denen die einzelnen Gerichte, die die baskische Küche weltweit berühmt gemacht haben, zubereitet werden. Frische, natürliche und hochwertige Erzeugnisse der Saison, die oftmals nur an ganz konkreten Orten zu finden sind. Der La Bretxa Markt in Donostia/San Sebastián gehört zu den unabdinglichen Orten, um frische Erzeugnisse der Jahreszeit zu erwerben. Bei diesem Erlebnis lernen Sie die einzelnen Marktstände kennen. können mit den Erzeugern sprechen und die besten Erzeugnisse erwerben, um ein komplettes und traditionell baskisches Menü zubereiten zu können. Sie lernen die Zubereitung dieses Menüs in Begleitung Ihrer Freunde oder Familie unter der Leitung eines Küchenchefs an einem ganz besonderen Ort in der Altstadt von Donostia -San Sebastián – einer echten gastronomischen Gesellschaft.

Hier öffnet sich das Mekka der Küche aus Donosti exklusiv für Sie und Ihre Begleiter. Kochen Sie auf unterhaltsame und lustige Art und genießen Sie vor allem das anschließende Essen. Guten Appetit!

Weitere Auskünfte über die touristischen Erlebnisse in Euskadi und deren Vertrieb finden Sie unter: www. euskaditurismo.eus und unter www.viajesporeuskadi.es



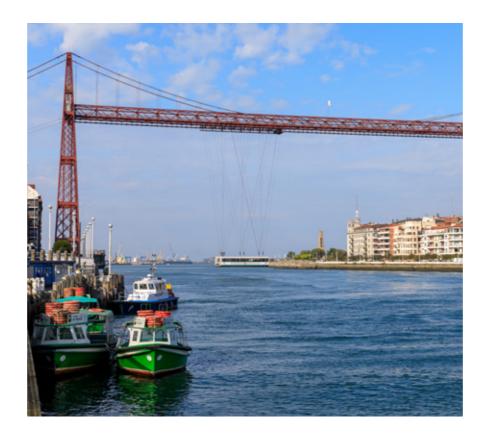
TOP Ressourcen in Euskadi.

Ein Produkt gilt als TOP, wenn sein potenzieller Wert so hoch ist, dass es für Publikum aus weiter Entfernung Anziehungskraft hat. Je höher der potenzielle Wert, umso größer ist die Anziehungskraft. Die TOP-Produkte stellen das touristische Hauptangebot von Euskadi dar und ihre Anziehungskraft lässt bei einem sozusagen "erfahrenen" Publikum das Interesse erwachen, das Reiseziel kennenzulernen.

1 - Der Baum und das Versammlungshaus in Gernika.

Das Versammlungshaus in Gernika ist der Sitz des höchsten institutionellen Organs von Bizkaia. Es steht neben dem legendären Baum, dem Symbol aller Basken und Treffpunkt der Mitglieder der Biskaia Herrschaft seit dem Mittelalter. Der Baum von Gernika ist das Herzstück des architektonischen Komplexes des Parlaments von Bizkaia. Früher fanden unter seinem Schatten die wichtigsten zivilen Zeremonien statt und der Herr von Bizkaia schwor hier, die baskische Freiheit oder die baskischen Vorrechte zu achten. Die Eiche überlebte den Bombenabwurf auf Gernika und hat sich in Symbol für das baskische

Volk verwandelt. Der heutige Baum wurde 2004 nach dem Absterben des vorherigen Baums von 1860 aufgrund des Armillaria mellea Pilzbefalls gepflanzt. Dieser wiederum hatten den "alten Baum", der über 300 Jahre alt war, ersetzt. Viele Triebe dieses Baums sind weltweit in verschiedenen Städten der baskischen Diaspora verteilt.



- 2 Die erste Auszeichnung als Weltkulturerbe, die die UNESCO Euskadi 2006 verlieh, galt der Hängebrücke oder Bizkaia Brücke zwischen Portugalete und Getxo. Dieses Bauwerk steht für die Metallarchitektur, die aus der industrielle Revolution entstanden war. Es ist schon 120 Jahre alt und gilt weltweit als Vorreiter für Bauwerke dieser Art. Es diente als Beispiel für viele ähnliche Brücken in Europa, Afrika und Amerika. Diese Brücke ist zweifellos das international bekannteste Werk ihres Architekten D. Alberto de Palacio y Elissague. Die UNESCO hob bei ihrer Entscheidung die innovative Verwendung leichter Drahtseile mit alternativer Drehung hervor. Die kostenpflichtige Fährbrücke befindet sich an der Mündung des Ibaizabal Flusses (oder der Ria von Bilbao) und wurde zwischen 1887 und 1893 auf Privatinitiative hin entworfen, konstruiert und gebaut, um Portugalete mit Getxo zu verbinden.
- 3 Die San Juan de Gaztelugatxe Kapelle gehört zu den Orten, bei denen man beim ersten Blick schon weiß, dass es schwierig ist, sie zu vergessen. Zwischen der unermesslichen Weite des Golfes

von Biskaya und den majestätisch anmutenden Steilklippen der baskischen Küste ist die kleine Insel Gaztelugatxe von einer mystischen Atmosphäre und Zauber umhüllt, die alle ihre Besucher beeindruckt. Wenn es vom Festland aus bereits möglich ist, ihre unvergleichliche Schönheit auszumachen, ist der Blick vom Meer unübertrefflich. Sie ist über eine Brücke und mehr als 200 Treppenstufen mit dem Land verbunden und von einer dem Hl. Johannes geweihten Wallfahrtskapelle gekrönt, der die Fischer aus der Region tiefe Ehrerbietung zollen und der auch verschiedene Riten und Legenden zugeschrieben werden. In diesen Gewässern, die einst von Freibeutern und Piraten befahren wurden, fanden bedeutende Seeschlachten unserer Geschichte statt.

- 4 Urdaibai Biosphärenreservat: Das 23.000 Hektar große Urdaibai Biosphärenreservat liegt in einem stehenden Gewässer des Golfs von Biskaia im Landkreis Busturialdea (Biskaia). Von den Steilküsten und Stränden bis zu den Wäldern und Flüssen im Inneren, durch Flussufer und Marschländer hindurch, findet man in Urdaibai wahrscheinlich die größte landschaftliche und ökologische Vielfalt Euskadis.
- 5 Die Ria von Mundaka ist das Herz dieses außerordentlichen Gebiets, das 1984 von der UNESCO als Biosphärenreservat erklärt wurde. Die 12 km großen Sandbänke, die die Ria Die San Juan de Gaztelugatxe Kapelle gehört zu den Orten, bei denen man beim ersten Blick schon weiß, dass es schwierig ist, sie zu vergessen an ihrer Mündung, in der sich Süß- und Salzwasser vermischen, bildet, stellen das wichtigste Feuchtgebiet in Euskadi dar. Diese Umgebung ist außerdem von hohem

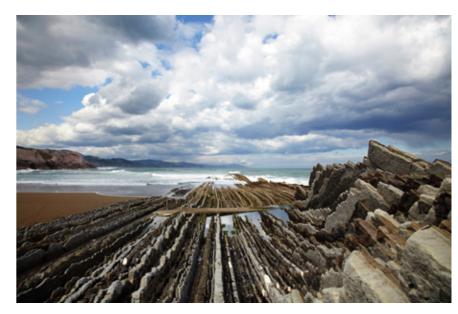
internationalem Interesse, da es sich um Rastplatz und wie auch um einen Ort zur Überwinterung auf der Iberischen Halbinsel ausgefallener Wandervögel wie Graureiher, Kormoran, Flussseeschwalbe, Löffelreiher und einer Anzahl an Sumpfvögeln handelt, die sich von Tieren ernähren, die in Lehm und Sand vergraben leben.



- 6 Balenciaga Museum: Die verschiedenen Werkstätten, die man im Balenciaga Museum im herrlichen Ort Getaria an der Baskischen Küste besichtigen kann, zeigen das Vermächtnis dieses universalen baskischen Schneiders, den Coco Chanel als "den Einzigen unter uns, der ein wirklicher Couturier ist", bezeichnete.
- 7 Donostia/San Sebastián ist zweifellos das geschichtsträchtigste Fremdenverkehrsziel in Euskadi. Der europäische Adel suchte die Stadt während der "Belle Epoque" auf. Der Dichter Gabriel Celaya beschrieb sie als "offene und einfach menschliche Stadt. Diese Stadt wollte immer ohne Mauern bleiben und nimmt alles an, sie ist für nichts schön." Für viele gehört sie mit ihrer ausgewogenen Kombination aus kleinen Hügeln, Herrenhäusern, Meer...und ihrer

La Concha Bucht zu den schönsten Städten der Welt. Sie ist die kosmopolitische Stadt, die um diese Bucht herumliegt, in der man lebt und in der man den gelassenen Rhythmus des Lebens am Meer genießt. Ihre Gastronomie und ihr intensives kulturelles Leben sind weitere Anziehungspunkte, die Donostia/San Sebastián für alle Reisenden, die gerne gut essen und bedeutende kulturelle Veranstaltungen wie das international berühmte Filmfestival lieben, zu einem absoluten Muss auf ihrer Reise machen.

8 - Geopark der Baskischen Küste: Der Geopark der Baskischen Küste ist ein kleines Gebiet zwischen der kantabrischen See und den baskischen Bergen und wird von den Gemeinden Zumaia, Deba und Mutriku gebildet. Das tatsächliche Interesse an diesem Ort befindet sich in seinem Inneren. Die 13 Kilometer Steilwände des Geoparks enthalten eine beeindruckende Ausbildung aus Steinschichten, die als Flysch bezeichnet werden und wie ein großes Lexikon 60 Millionen Jahre Geschichte der Erde darstellen. Geologen und Besucher können über diese Steilwände spazieren oder einen Schiffsausflug mit Zeitreise machen. Dabei können sie z. B. eine feine schwarze Schicht entdecken,



die den Aufschlag eines großen Asteroids und das große Aussterben der Dinosaurier vor ca. 65 Millionen Jahren zeigt.

9 - Tierra Ignaciana Gebiet (Loiola, Aranzazu,
La Antigua): Diese kulturelle und historische
Route führt ins 16. Jahrhundert in das Herz
des Baskenlands, wo man die Pilgerung des Hl.
Ignatius von Loyola unmittelbar erleben kann. Hier
hat man die einzigartige Möglichkeit, die sakrale
baskische Kunst anhand drei ihrer sinnbildlichsten
Gebäude kennenzulernen. Ihre architektonische
Besonderheit wird weltweit bewundert. Zudem
kann man Dörfer voller Geschichte und Kulturgut
zu entdecken.



10 - Laguardia: Laguardia ist die Hauptstadt des Weines und ein Ort voller Sehenswürdigkeiten. Der Ort steht für guten Wein und seine Kultur findet man in den Weinbergen, Kellereien und Restaurants der Gegend wieder. Er gehört zu den Pflichthaltestellen auf der berühmten Weinroute. Die moisten Kellereien bieten Besichtigungen an, bei denen sie Schritt für Schritt die Erzeugung des geschätzten Rebsaftes erklären und Weinproben ausführen. Dieser Ort hebt sich außerdem durch seine historischen Sehenswürdigkeiten hervor. Er liegt auf einer Anhöhe und hat seine mittelalterliche Struktur beibehalten. Aufgrund der Stadtmauer hat diese Hauptstadt des Bezirks Cuadrilla de Laguardia-Rioja Alavesa ihren Stadtkern erhalten können, durch den man heute als Fußgängerzone genüsslich spazieren kann. Sie besitzt neben zahlreichen Herrenhäusern und Palästen zwei Wehrkirchen, von denen eine dem Hl. Johannes und die andere der Hl. María de los Reyes geweiht ist.

11 - Bilbao ist der Beweis dafür, dass "ein Traum niemals nur ein Traum ist", wie der Regisseur Stanley Kubrick zu sagen pflegte. Die Stadt Bilbao fasste eines Tages den Beschluss, sich selbst neu zu erfinden und aus der Asche aufzuerstehen. Dabei verwandelte sie sich die heutige moderne, kultivierte und anregende Stadt, die den großen europäischen Hauptstädten in nichts nachsteht. Bilbao ist mehr als nur das Guggenheim-Museum, auf das sie als Ikone nicht verzichten möchte und das sie weltweit auf die Landkarte des Fremdenverkehrs gesetzt hat. Heute ist Bilbao Leben und Kultur, Gastronomie und Kunst, Shopping und Hotels internationaler Klasse, Geschäfte und Besprechungen. Auf dem internationalen Flughafen landen zahlreiche Fluggesellschaften aus aller Welt. Aber Bilbao steht auch für nette Leute, Spaziergänge an der Ria entlang, Feste und Nachtleben. Alles in allem: eine Stadt, die für ihre Besucher immer interessanter wird.

12 - Der Name Bilbao ist schon unzertrennlich mit dem Guggenheim-Museum verbunden. 20 Jahren seit seiner Einweihung ist das Gebäude zweifellos noch immer die Reklame und das bekannteste Symbol der Stadt. Das Streben Bilbaos, die erste spanische Stadt mit einem von der Solomon R.
Guggenheim Foundation gestifteten Museum zu
sein, wie auch der Wagemut, von einem Projekt
von Frank O. Gehry zu träumen, sind ein Zeichen
der Stärke und Verwegenheit des baskischen
Volks und seiner Kapazität, die Zukunft Bilbaos
zu verwandeln. Nachdem sich der Erfolg des
Museums schon konsolidiert hat, soll seine
Anziehungskraft auch dazu dienen, potenziellen
Touristen zu zeigen, dass das Museum nur die
Spitze des Eisbergs des bedeutenden touristischen
und kulturellen Angebots der Stadt Bilbao ist.



13 - Vitoria-Gasteiz: Sie ist die Hauptstadt von Euskadi, Sitz der baskischen Regierung und des Parlaments. In ihr findet man natürliche Bereiche und ein reichhaltiges Kulturgut vereint. Ihre Einwohner sind zu Recht stolz darauf, in einer der bequemsten Städte Europas mit den besten Dienstleistungen zu leben. Die"European Green Capital 2012" ist eineStadt zum Genießen. Sie hebt sich aufder europäischen Rangliste als die Stadt mit der höchsten Quadratmeterzahl je Einwohner hervor. Ihre mittelalterliche "Mandel", die aufgrund ihrer ovalen Kontur diese

- Bezeichnung trägt, ist eine der berühmtesten Altstädte in Euskadi. Romanautoren wie Ken Follett sind von der Aktivität, die sie ausstrahlt, wie auch von der Santa María Kathedrale, der Stadtmauer, den Palästen, Poststationen usw. begeistert.
- 14 Ihre Besitzer bezeichnen die Einrichtungen gerne als "Château des 21. Jahrhunderts", wenn Sie von der Weinkellerei der Marqués de Riscal Erben sprechen. Diese Stadt des Weines besteht aus der ehemaligen Kellerei des 19. Jahrhunderts, der ältesten in La Rioja, und dem neuen, vom kanadischen Architekten Frank O. Gehry entworfenen Gebäude. Darin befinden sich ein Hotel mit Vinotherapie-Wellnessanlage, exklusivem Restaurant sowie Versammlungs- und Konventionszentrum. Wie auch das Guggenheim-Museum ist das von Gehry entworfene Gebäude mit Titanium beschichtet. Hier wollte der Architekt aber sein Werk mit den Marqués de Riscal Farben prägen: rosa wie der Rotwein, goldfarben wie das Netz der Riscal Flaschen und silberfarben wie die Kapsel der Flasche. Um Gehry von diesem Antrag zu überzeugen, wurde er ihm mit einer Flasche Wein seines Geburtsjahres (1929) vorgestellt, woraufhin er ihn mit großer Begeisterung annahm.

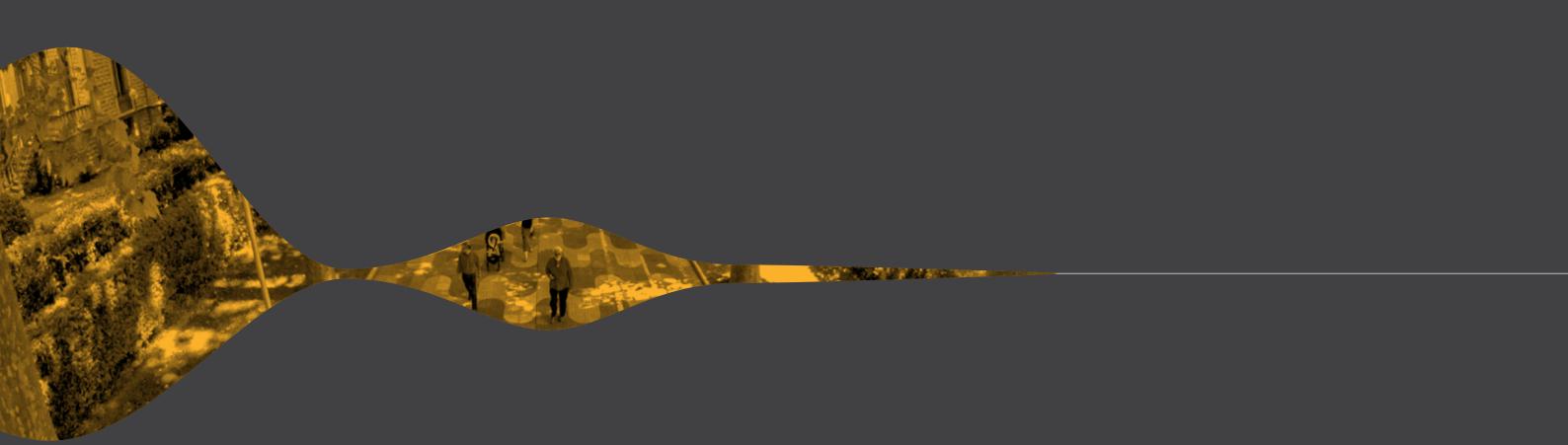
15 - Hondarribia: Die historischen Schätze in Hondarribia verleihen diesem Ort an der Baskischen Küste seinen ganz besonderen Charme. Seine Altstadt innerhalb der Stadtmauer, die gepflasterten Straßen mit wappengeschmückten Häusern und einzigartigen Gebäuden - wie die Burg von Kaiser Karl V, die heute ein Parador-Hotel ist -, das malerische La Marine Viertel mit seinen bunten Fischerhäusern und natürlich auch die Restaurants y typischen de Pintxos-Kneipen mit Terrassen... Mit allen diesen Sehenswürdigkeiten ist Hondarribia ein ideales Urlaubsziel.

16 - Salztal (Valle Salado)-Salinen von Añana:

Das Salztal von Añana ist aufgrund seiner architektonischen Besonderheit und seiner über dreihundert Millionen Jahre alten Geschichte eine einzigartige Landschaft. Hier warden seit Jahrhunderten verschiedene Salztypen von ausgezeichneter Qualität anhand eines handwerklichen Vorgangs mit Beeten und Kanälen inmitten eines Tals erzeugt, das sich auf diese Weise in eine der beeindruckendsten Landschaften von Euskadi verwandelt hat.



FÜR 2021 EMPFEHLEN WIR...





KULTURLELLE **VERANSTALTUNGEN**

BBK Live. Juli.

Das BBK Live hat sich als eines der besten Festivals auf nationaler und internationaler Ebene etabliert und begeistert Jahr für Jahr Tausende von Musikfreunden. Es findet drei Tage lang auf dem Cobetas-Berg statt.

www.bilbaobbklive.com

Festival für fantastisches Kino - FANT. 7. bis 16. Mai. Eine Woche lang werden Filme im Rahmen des

Wettbewerbs, sowie Vorschauen von renommierten internationalen Regisseuren gezeigt.

www.fantbilbao.eus

FESTLICHE VERANSTALTUNGEN

Große Festwoche. August.

Mehr als eine Woche lang wird die Stadt zu einem Treffpunkt für Unternehmungen und unterhaltsame und ansprechende Aufführungen, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

www.bilbaoturismo.net

GASTRONOMISCHE VERANSTALTUNGEN

Der Markt des Heiligen Thomas. 21. Dezember. Volkstümlicher Bauernmarkt für landwirtschaftliche Produkte, der den ganzen Tag über tausende von Menschen anlockt. Feiertag, der zum Einkaufen genutzt werden kann. Dieser Markt findet stets am 21. Dezember statt.

www.bilbaoturismo.net

AUSSTELLUNGEN

Guggenheim Museum Bilbao.

Zu dem beeindruckenden Gebäude und seiner ansprechenden Umgebung kommen noch anregende und interessante Ausstellungen auf einer Fläche von 11.000 m² hinzu.

www.guggenheim-bilbao.eus

Museum der Schönen Künste Bilbao.

Die 1914 eröffnete Sammlung des Museums vereint mehr als sieben tausend Kunstwerke in Form eines bemerkenswerten Erbes, das Werke vom 12. Jahrhundert bis heute beinhaltet. Ein besonderes Highlight ist die bedeutendste Sammlung von Werken baskischer Künstler.

www.museobilbao.com

^{*} Durch die COVID 19 Pandemie eingeschränkte Veranstaltungen.



VERANSTALTUNGEN

Einweihung der Skulptur von Cristina Iglesias Hondalea. Juni. Die herausragende Künstlerin Cristina Iglesias hat ein neues Werk geschaffen, das Leuchtturmhaus auf der Insel Santa Clara in der Bucht von Donostia / San Sebastián für immer verändern wird. Es handelt sich um die erste Skulptur der Künstlerin in ihrer Heimatstadt. Dieses Werk ist nicht nur aufgrund der Anerkennung der Künstlerin selber, sondern als eines der wichtigsten Werke ihrer Karriere von besonderem internationalen Prestige. Ein wirklich einzigartiges Werk aufgrund seiner Struktur und seines Standortes auf einer Insel.

Zinemaldia.

Das Internationale Filmfestival von San Sebastián bietet hochwertige Filme, Ausstellungen und einen perfekten Vorwand, um gemeinsam mit internationalen Filmstars im Rampenlicht zu stehen. www.sansebastianfestival.com

Heineken Jazzaldia, Juli.

Internationales Jazzfestival. Eines der wichtigsten in Europa.

www.heinekenjazzaldia.eus

Museum Chillida Leku.

Dieses Museum besteht aus einer Stätte mit über 40 im Freien aufgestellten Skulpturen und einem Ausstellungsraum in der Umgebung des Bauernhofs Zabalaga, der aus dem 16. Jahrhundert stammt. www.museochillidaleku.com

GASTRONOMISCHE VERANSTALTUNGEN

Der Markt des Heiligen Thomas. 21. Dezember. Volkstümlicher Bauernmarkt für landwirtschaftliche Produkte, der den ganzen Tag über tausende von Menschen anlockt. Feiertag, der zum Einkaufen genutzt werden kann. Dieser Markt findet stets am 21. Dezember statt.

www.donostiakultura.eus

SPORTVERANSTALTUNGEN

Regatten um die Fahne von La Concha. September. Wöchentlicher Wettkampf der wichtigsten Regatten im ganzen Land.

Lauf von Behobia nach San Sebastián.

November.

www.sansebastianturismo.com

FESTLICHE VERANSTALTUNGEN

Große Festwoche. August.

Während dieser Tage feiert die ganze Stadt und es finden hunderte von Veranstaltungen statt, an denen alle teilnehmen.

www.donostiakultura.eus

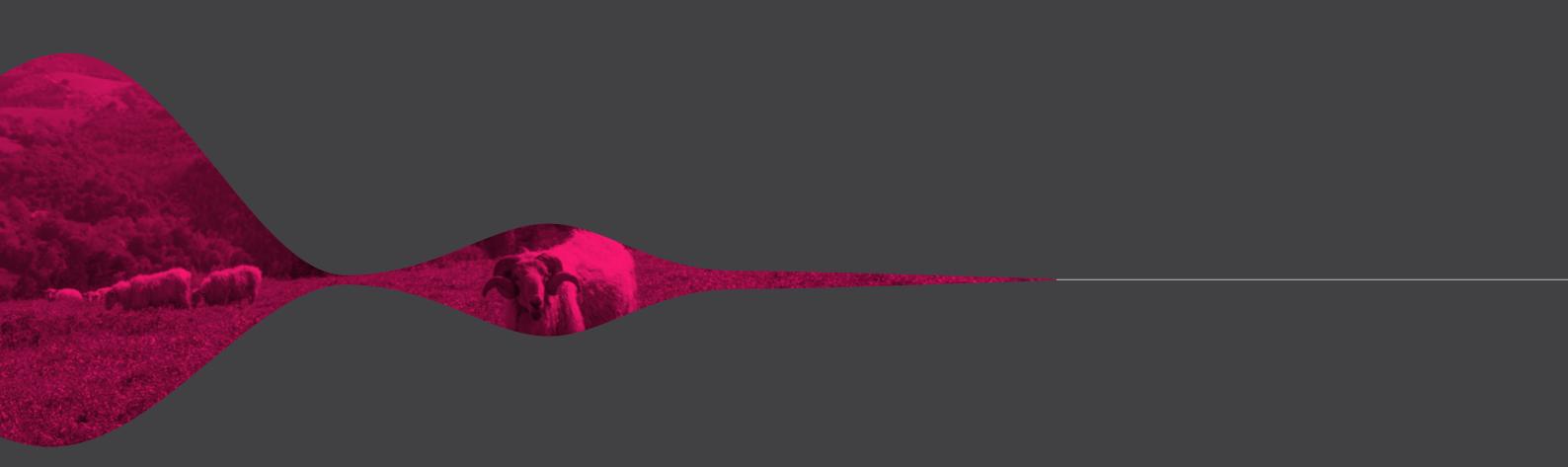
Tamborrada. Der Tag von San Sebastián. 20. Januar. Herbei handelt es sich um den wichtigsten Feiertag der Stadt. Er beginnt jeweils am 19. Januar um Mitternacht und dauert den ganzen darauf folgenden Tag. Mehr als 100 Trommelmärsche (Gruppen von Trommlern) feiern diesen besonderen Tag auf den Straßen.

www.donostiakultura.eus

^{*} Durch die COVID 19 Pandemie eingeschränkte Veranstaltungen.



BERGE UND TÄLER





KULTURLELLE VERANSTALTUNGEN

Ignatianisches Jahr. 2021-2022.

Ignatianischer Weg.

Heiliges Compostelanisches Jahr. 2021-2022.

Jakobsweg an der Küste entlang und Jakobsweg durch das Landesinnere.

www.turismoeuskadi.eus

Balmaseda.

In der Osterwoche werden hier die letzten Tage aus dem Leben von Jesus Christus aufgeführt.

www.viacrucisbalmaseda.com

FESTLICHE VERANSTALTUNGEN

Karneval von Tolosa. Februar.

Der abwechslungsreichste und beliebteste Karneval im Baskenland ist zweifellos der von Tolosa.

www.tolosaldea.eus

SPORTVERANSTALTUNGEN

Bergmarathon Zegama Aizkorri. Mai.

Halbe Bergstrecke durch das Aratz-Massiv und das Aizkorri-Gebirge, die vier der höchsten Gipfel des Baskenlands beinhaltet.

www.zegama-aizkorri.com

Ehunmilak in Beasain: 10. bis 12. Juli.

Ultra-Trail® durch die Berge über eine Strecke von 168 km und mit Höhenunterschieden von insgesamt 22.000 Metern durch die schönsten Berge der 5 Landkreise.

www.ehunmilak.com

GASTRONOMISCHE VERANSTALTUNGEN

Baskischer Käsemarkt in Idiazabal, Mai.

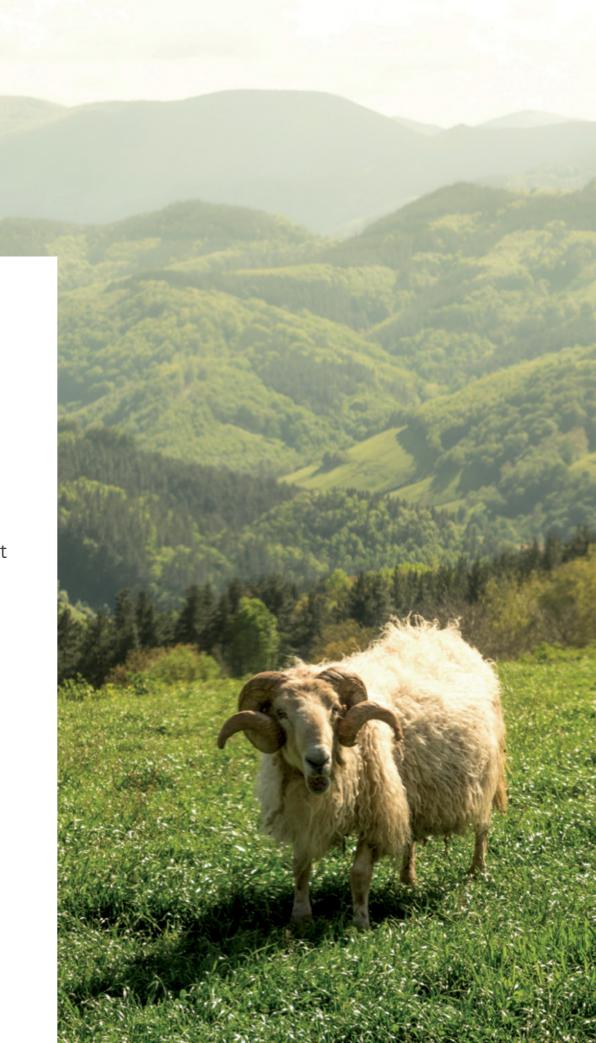
Ein Wochenende lang stehen die Hirten, die Schafe und der Käse im Mittelpunkt auf diesem Markt.

www.goierriturismo.com

Bohnenfest in Tolosa, November.

Die Ortschaft Tolosa zollt einem ihrer charakteristischsten Produkte mehrere Tage lang Tribut.

www.tolosakoazoka.com



Der letzte Montag von Gernika. Oktober.

Der wichtigste Bauernmarkt des Baskenlandes findet traditionell immer am letzten Montag im Oktober statt. Es handelt sich um eine fast festliche Veranstaltung, die Jahr für Jahr tausende von Menschen anzieht.

www.bbkazoka.eus

Der Markt der Heiligen Lucia.

Am 13. Dezember finden die Feierlichkeiten zu Ehren der Heiligen Lucia statt. An diesem Tag wird einer der wichtigsten Märkte in Gipuzkoa in den Ortschaften von Zumarraga und Urretxu abgehalten.

www.goierriturismo.com

Haragi.

Internationales Treffen für Fleisch und Grillen in Tolosa.

www.haragi.eus

Mittelalterliche Märkte in Artziniega, Balmaseda und Ordizia: In diesen Gemeinden wird einmal im Jahr das typische Ambiente der Märkte aus dem Mittelalter einschließlich zeitgenössisch angetaner Aussteller wieder belebt. In Artziniega, im September. In Balmaseda und Ordizia, im Mai.

www.alavaturismo.eus www.balmaseda.eus www.goierriturismo.com

Beobachtung von Vögeln (Bird Watching): 10

Vogelbeobachtungsgebiete, die dem interessierten Ornithologen Beobachtungsstellen, Besucher- und Informationszentren und vogelkundliche Rundgänge bieten.

www.birdingeuskadi.eus

2 BTT-Zentren: Izki in den Bergen von Alava und Añana in den Tälern von Alava. Frei zugängliche und ruhige Gebiete mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden und Böden, die durch beeindruckende Landschaften führen.

www.btteuskadi.eus

Wanderwege und Routen: Wanderfreunden werden zahlreiche Möglichkeiten geboten; u. a. die Routen des Jakobswegs an der Küste entlang und durch das Landesinnere, sowie der Ignatianische Weg. Das Baskenland bietet außerdem 10 grüne Strecken mit einfachem Schwierigkeitsgrad und wenig Gefälle, die somit für alle Zielgruppen geeignet sind und in denen unser industrielles, kulturelles und ländliches

Erbe besucht werden kann, das eng mit den alten Bahnstrecken verbunden ist. Die baskischen Berge und Täler sind ein grünes Paradies mit beeindruckenden Naturparks, Höhlen, Heiligtümern und Legenden.

www.turismo.euskadi.eus

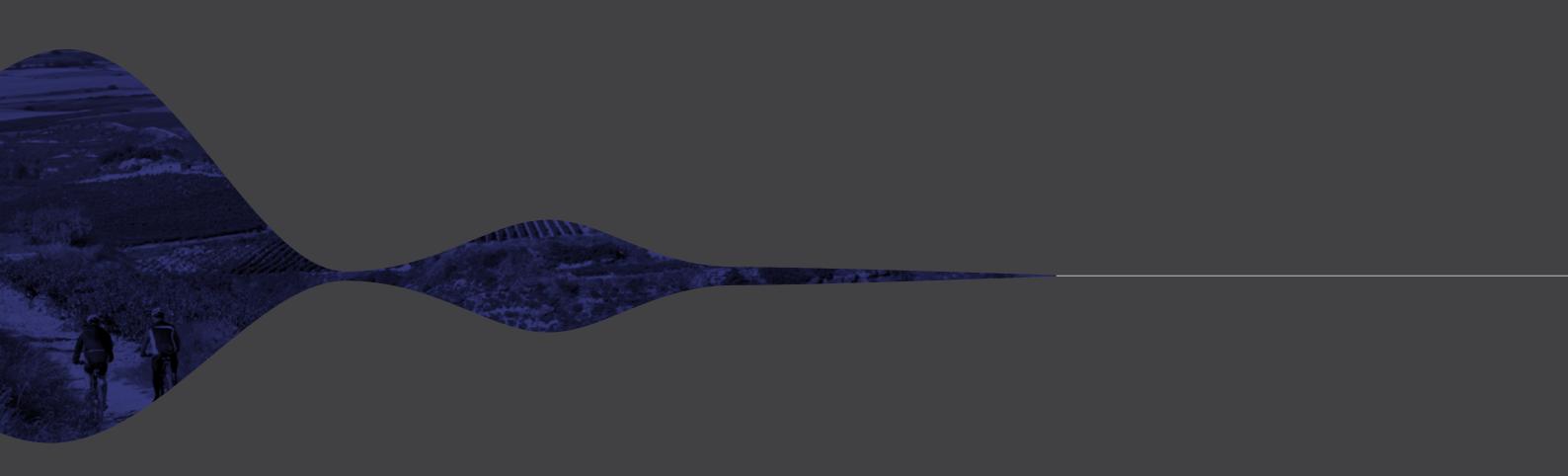
Die Höhlen von Ekain, Altxerri und Santimamiñe sind Teil des Weltkulturerbes. Im Juli 2008 hat die UNESCO diese Höhlen zusammen mit zwölf weiteren Höhlen an der Küste Kantabriens zum Weltkulturerbe erklärt.

www.ekainberri.com

* Durch die COVID 19 Pandemie eingeschränkte Veranstaltungen.



RIOJA ALAVESA





Ursprung hatte es 1994 in der Ortschaft Laguardia und hat seitdem die ganze Region durchquert, um die hiesigen Gemeinden, ihre Lebensweise und den Wein als Motor der Wirtschaft und als kulturellen Wert bekannt zu machen.

www.fiestadelavendimiariojaalavesa.com www.rutadelvinoderiojaalavesa.com

Der Weinbus: Lassen Sie das Auto stehen und begeben sich in die Obhut der Fremdenführer dieses Touristenbusses, um auf ideale Art und Weise zwei der Gegenden mit langer Tradition im Weinbau im Baskenland zu besichtigen: die Rioja Alavesa in Alava und Uribe in Biskaya. Zwei Gegenden, die vollkommen unterschiedliche und gegensätzliche Weine hervorbringen: zum Einen haben wir die außergewöhnlichen Rotweine der Rioja Alavesa und zum Anderen den typischen Weißwein des Baskenlandes, den aus der Gegend von Uribe, ganz

VERANSTALTUNGEN

Musik zwischen Weinbergen. Juli.

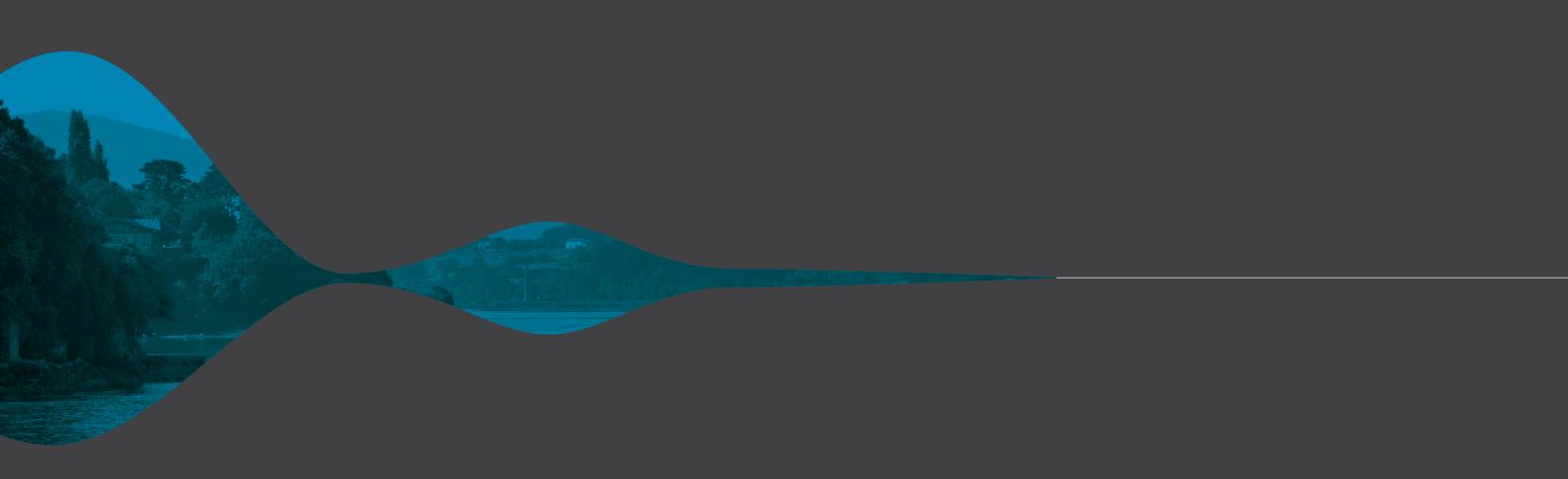
Die Rioja Alavesa bietet im Juli ein sehr vielfältiges Angebot an Musik mit verschiedenen Gruppen, die ihre besonderen Musikstile auf die verschiedenen Orte der Region verteilen.

www.arabakoerrioxa.eus

* Durch die COVID 19 Pandemie eingeschränkte Veranstaltungen.



DIE BASKISCHE KÜSTE





500. Jahrestag der Expedition von Elkano-Magallanes: Weltumsegelung.

Aufführungen und Veranstaltungen 2021 und 2022. www.elkanofundazioa.eus

Bay of Biscay Festival. Juli.

Ein Festival, das das Beste aus der nationalen und internationalen Musik- und Gastronomieszene in einer einzigartigen Umgebung miteinander verbindet, und zwar im Biosphärenreservat Urdaibai.

www.bayofbiscayfestival.eus

Surfing Euskadi.

Netzwerk von offiziellen Surfschulen für den ersten Kontakt mit Surfaktivitäten.

www.surfingeuskadi.eus

Profi-Surfweltmeisterschaft in Zarautz. April. Es handelt sich um eine der ältesten Veranstaltungen der europäischen Tour. Dauer: 4 Tage. Pro Surf Zarautz bietet außerdem eine ganze Reihe an ergänzenden Unternehmungen wie Konzerte, Filmvorführungen, Beachvolleyball /-fußball, Skaten, usw.

www.surf30.net

Die Flysch-Route von Mutriku über Deba nach Zumaia.

Von der UNESCO ernannter Geopark. Die Dörfer Mutriku, Deba und Zumaia ermöglichen es, die weichen und harten Gesteinsschichten zu entdecken, aus denen der so genannte Flysch gebildet wird, der wie ein natürlicher "Blätterteig" aussieht.

www.geoparkea.com

Ruderwettkämpfe.

Die Rivalitäten der Fischerei sind hier als Freizeitbeschäftigung zu einem harten und beeindruckenden Sport geworden. Diese Ruderwettkämpfe finden an jedem Wochenende im Juli, August und September statt.

www.euskolabelliga.com

Sopela Kosta Fest. September.

Ein Festival, das den Sommer in Biskaya mit guter Musik, Surfen und starken Emotionen ausklingen lässt.

www.sopelakostafest.com

FESTLICHE VERANSTALTUNGEN

Während des Karnevals feiert Mundaka seine lebhaften *Atorras* (weiß gekleidete Männer) und *Lamias* (Meerjungfrauen) auf den Straßen. Weitere beliebte Volksfeste sind die Feierlichkeiten zu Ehren des Heiligen Pedro (29. Juli), der Tag der Gänse in Lekeitio (September), die *Cármenes* in Santurtzi (16. Juli) oder die *Madalenas* in Bermeo,

Mundaka und Elantxobe (22. Juli), sowie die *Alardes* (Soldatenumzug) in Irun (30. Juni) und Hondarribia (8. September).

Getxo Jazz. Juli.

Fest etabliertes Open Air Festival, das nach eigener Aussage den weltweit besten Jazz bietet und gleichzeitig neue zukünftige Künstler entdeckt.

www.getxo.eus

GASTRONOMISCHE VERANSTALTUNGEN

Der Tag des Txakoli (baskischer Weißwein) in Getaria. Januar.

www.getariakotxakolina.com

Der Tag der Makrele in Mutriku. April.

www.mutriku.eus

Das Meerbrassen-Fest in Orio, Juli.

www.turismo.orio.eus

Der Tag des Tintenfischs in Zumaia. September.

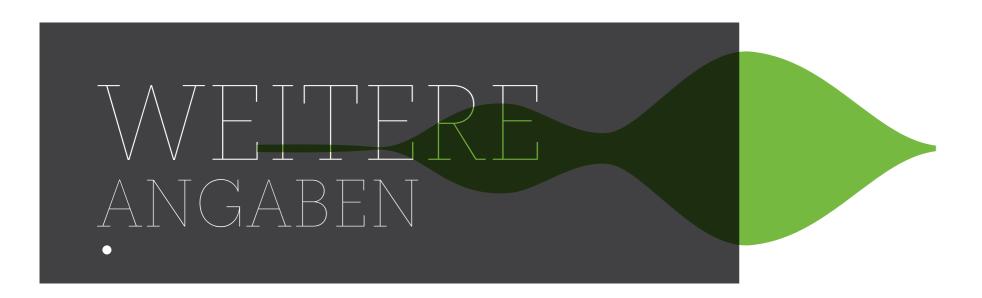
www.zumaia.eus

Zarautz Parrillan: Grillen von Fleisch und Fisch in Zarautz. März.

www.turismozarautz.eus

^{*} Durch die COVID 19 Pandemie eingeschränkte Veranstaltungen.

WEITERE ANGABEN



Bevölkerung (1. Januar 2019):

· Baskenland: 2.188.017 Einwohner.

· Vitoria-Gasteiz: 246.149 Einwohner.

· Bilbao: 343.430 Einwohner.

· Donostia-San Sebastián: 181.652 Einwohner.

Informationsquelle: Kommunale Einwohnerstatistik vom 01.01.2019, Baskisches Statistikamt (Eustat).

Geburtenrate (2017):

· Auf 1.000 Einwohner kommen 7,8 Geburten (Durchschnitt in der UE (28): 9,9 Geburten auf 1.000 Einwohner).

Informationsquelle: Geburtenstatistik des Baskenlands, Baskisches Statistikamt (Eustat).

Lebenserwartung bei der Geburt (2017):

- · 86,3 Jahre für Frauen (höchster Wert in der gesamten UE (28). Der durchschnittliche Wert für Frauen in der UE (28) beträgt 83,5 Jahre).
- \cdot 80,4 Jahre für Männer (der durchschnittliche Wert in der UE (28) beträgt 78,3 Jahre für Männer).

Informationsquelle: Demografische Indikatoren, Baskisches Statistikamt (Eustat).

Anteil der Bevölkerung mit Hochschulbildung (30-34 Jahre), 2018:

· 49,8% der Bevölkerung zwischen 30 und 34 Jahren haben eine abgeschlossene Hochschulbildung und einen Doktortitel (der Durchschnitt der UE (28) beträgt 40,7%).

Informationsquelle: Bevölkerung im Verhältnis zur Erwerbstätigkeit (PRA), Baskisches Statistikamt (Eustat)

Dieser Indikator ist in Verbindung mit dem Indikator für vorzeitigen Schulabbruch einer der acht Indikatoren, die für die Kontrolle der fünf Hauptziele der Strategie Europa 2020 und des strategischen Rahmens für allgemeine und berufliche Bildung festgelegt worden sind (ET-2020). Ziel ist es, dass im Jahr 2020 mindestens 40% der 30- bis 34-Jährigen Männer und Frauen ihre Hochschulbildung abschließen. Diese Zielsetzung ist ebenfalls Teil der Bildungsziele für 2020.

Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Bevölkerung, 2018:

 \cdot 20,7% der Bevölkerung (Durchschnitt in der UE (28): 21,7%).

WIRTSCHAFTLICHE STÄRKE

BIP pro Kopf (2018):

· 35.200 € (Durchschnitt in der UE (28): 30.900 €.

Informationsquelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Baskisches Statistikamt (Eustat), und BIP mit den jeweiligen Marktpreisen, Eurostat

Das Pro-Kopf-Einkommen, das Pro-Kopf-BIP oder die Pro-Kopf-Einnahmen sind ein makroökonomischer Indikator für die Produktivität und die wirtschaftliche Entwicklung, der dazu dient, die Leistung der wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen eines Landes unter Berücksichtigung des realen Wachstums und der Arbeitskräfte darzustellen. Es wird in der Regel auch als Indikator für sozialen Wohlstand verwendet. Hierbei handelt es sich um das Verhältnis zwischen dem BIP und der Einwohnerzahl eines Landes. Um diesen Wert zu erhalten, wird das BIP eines Landes durch seine Bevölkerung geteilt.

Gliederung des BIP nach Wirtschaftsbranchen (2018):

· Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei: 0,9%.

· Bau: 5,9%.

· Industrie: 19,3%.

· Dienstleistungen: 73,9%.

· Tourismus: 6,1%.

Informationsquelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und untergeordnete Berechnung für Tourismus, Baskisches Statistikamt (Eustat)

Ausgaben für F+E (% vom BIP) (2018):

· 1,85% (Durchschnitt in der UE (28): 2,12% und Durchschnitt in Spanien: 1,24%).

Informationsquelle: Statistiken über Aktivitäten im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung, Eustat.

Index der menschlichen Entwicklung (2018):

Das Baskenland befindet sich mit diesem Indikator unter den ersten 15 Ländern weltweit.

PLATZ	LÄNDER	%
1	Norwegen	0,953
2	Schweiz	0,944
3	Australien	0,939
4	Irland	0,938
5	Deutschland	0,936
6	Island	0,935
7	Hong Kong, China (RAE)	0,933
8	Schweiz	0,933
9	Singapur	0,932
10	Niederlande	0,931
11	Dänemark	0,929
12	Kanada	0,926
13	Vereinigte Staaten	0,924
14	Baskenland	0,922
15	Vereinigtes Königreich	0,922
16	Finnland	0,920
17	Neuseeland	0,917
18	Belgien	0,916
19	Liechtenstein	0,916
20	Japan	0,909

Quelle: Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP). Bericht über die menschliche Entwicklung 2018 und Baskisches Statistikamt (Eustat). Soziale Indikatoren. HDI. Bei den Angaben für das Baskenland handelt es sich um vorläufige Daten.

Der Index der menschlichen Entwicklung (HDI) ist ein zusammenfassender Indikator für die durchschnittliche Leistung in den grundlegenden Faktoren der menschlichen Entwicklung: langes und gesundes Leben, Wissenserwerb und angemessener Lebensstandard. Der HDI ist das geometrische Mittel der standardisierten Indexe in allen drei Faktoren.

REISEZIEL FÜR HOCHQUALITATIVEN TOURISMUS

Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen der Touristen in den letzten 10 Jahren:

- · 63%ige Zunahme der Ankünfte von Touristen von 2009 bis 2019, als insgesamt 3.808.514 Ankünfte in allen offiziellen Unterkünften im Baskenland registriert wurden (Hotels, Landhäuser, Hostels, Campingplätze und Ferienwohnungen)
- · 72%ige Zunahme der Übernachtungen von Touristen von 2009 bis 2019, als 8.018.474 Übernachtungen in allen offiziellen Unterkünften des Baskenlands registriert wurden (Hotels, Landhäuser, Hostels, Campingplätze und Ferienwohnungen)

Informationsquelle: Erhebung zu den touristischen Einrichtungen (ETR) und Erhebung zu Ferienwohnungen (ETRap) vom Baskischen Statistikamt (Eustat) und Erhebung zu anderen Beherbergungsbetrieben, Spanisches Statistikamt (INE).

Der Höchstwert an Reisebewegungen von Touristen wurde 2019 erreicht.

Somit bestätigen die Daten des Baskischen Statistikamts (Eustat) und des Spanischen Statistikamts (INE), dass 2019 ein historischer Rekord für die Ankunft von Touristen im Baskenland mit insgesamt 3.808.514 Ankünften und 8.018.474 Übernachtungen aufgestellt wurde.

Informationsquelle: Erhebung zu den touristischen Einrichtungen (ETR) und Erhebung zu Ferienwohnungen (ETRap) vom Baskischen Statistikamt (Eustat) und Erhebung zu anderen Beherbergungsbetrieben, Spanisches Statistikamt (INE).

Zufriedenheits- und Wiederholungsindex (2017-2016):

- · 55% der Touristen, die das Baskenland besuchen, wollen wieder kommen.
- · 99% der Touristen, die ins Baskenland reisen, werden es ihre Freunden und Verwandten als Reiseziel empfehlen.

Informationsquelle: Ibiltur Ocio 2017-2016, Profil und Verhalten des Touristen, der offizielle Unterkünfte im Baskenland für seine Übernachtungen auf Freizeitreisen wählt. Basquetour.

WEITERE ANGABEN

POLITISCHE ORGANISATION

Das Baskenland ist in drei historische Gebiete unterteilt: Alava, Biskaya und Gipuzkoa, mit den zugehörigen Hauptstädten: Vitoria-Gasteiz ist die Hauptstadt von Alava, Bilbao die von Biskaya und Donostia/San Sebastián die von Gipuzkoa.

Das Baskenland genießt in wichtigen Bereichen wie Gesundheit, Bildung, Sicherheit, Wohnungswesen und Finanzen ein hohes Maß an Selbständigkeit. Diese Autonomie, um über ihre eigene Organisation entscheiden zu können, beruht auf dem Statut von Gernika, das am 25. Oktober 1979 im Rahmen eines Referendums angenommen wurde und in dem die Existenz einer Regierung mit exekutiven Befugnissen und eines Parlaments mit allgemeiner Gesetzgebungskompetenz anerkannt wurde.

Darüber hinaus verfügt das Baskenland über zwei Territorialorgane, die aus der baskischen Foraltradition stammen, nämlich die Generalversammlungen, die über den Parlamenten ähnliche, regulierende und funktionelle Befugnisse verfügen, und die Provinzregierungen, bei denen es sich um die zugehörigen ausführenden

Organe handelt. Diese Existenz verleiht dieser sehr dezentralen autonomen Region einen organisatorischen Charakter fast konföderativer Art.

Die Art und Weise, wie die Zuständigkeiten der gemeinsamen Verwaltungen mit den Provinzregierungen in Einklang zu bringen sind, wird sowohl durch den Autonomiestatus selber als auch durch das Gesetz über die historischen Gebiete geregelt, das als Norm das Bestehen einer allgemeinen Organisation an die historischen Rechtsordnungen ihrer drei Gebiete angleicht.

Ein weiterer Grundpfeiler der baskischen Autonomie ist die wirtschaftliche Einigung, die finanzielle Unterstützung des autonomen Gebiets, die den baskischen Institutionen die notwendige Selbständigkeit bei der Erhebung und Verwaltung der Steuern der Bürger auf Grundlage ihrer eigenen Haushalte und der mit der spanischen Zentralverwaltung geschlossenen Vereinbarungen gewährt.

All diese Umstände haben die Gründung eigener Einrichtungen wie der Ente Euskal Irrati Telebista -EITB- (Baskisches Radio und Fernsehen) oder der Ertzaintza, der autonomen Polizei mit mehr als 8.000 Beamten ermöglicht. Hinzu kommen umfassende Kompetenzen in Bezug auf Infrastruktur (Straßennetz und Wasserbauten), in der wirtschaftlichen und industriellen Förderung, und in der Raumordnung und Ausbildung des eigenen Gebietes.

Die Übertragung der Kompetenzen in den Bereichen Arbeit und Beschäftigung, Industrie, Infrastruktur, Finanzen und Forschung von der staatlichen Verwaltung sind noch nicht abgeschlossen.

KLIMA

Obwohl das Baskenland kein homogenes Gebiet ist, weist es klimatisch gesehen ein sehr angenehmes Klima auf.

- · Jährliche Durchschnittstemperatur: 14,35°.
- · Durchschnittliche Mindesttemperatur: 9,96°.
- · Durchschnittliche Höchsttemperatur: 19,23a.

AMTSSPRACHEN

Im Baskenland gibt es zwei Amtssprachen: Baskisch und Spanisch. Baskisch oder die "Sprache der Basken" ist die älteste lebende Sprache Europas und wird auf beiden Seiten der Pyrenäen gesprochen.

VERKEHRSVERBINDUNGEM

Internationaler Flughafen Bilbao.

- · 13 km bis zum Stadtzentrum von Bilbao.
- · 76 km bis Vitoria-Gasteiz.
- · 101 km bis San Sebastián.

Flughafen Donostia-San Sebastián.

Dieser Flughafen ist nur 20 Minuten vom Stadtzentrum entfernt und bietet Verbindungen zu den wichtigsten spanischen Städten wie Madrid und Barcelona.

Madeira

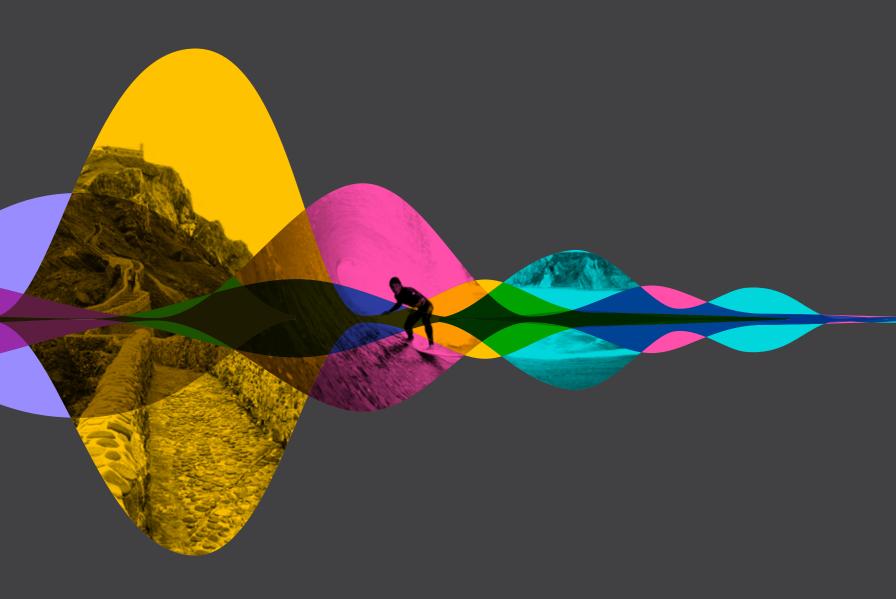
Tenerife Nord

Tenerife Süd

Flughafen Vitoria-Gasteiz.

9 km von der Stadt entfernt.





EUSKADI

www.tourismus.euskadi.eus







BASKISCHE REGIERUNG

Ministerium für Fremdenverkehr, Handel und Konsum